

BETEILIGUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT

*Impulsvortrag auf der Veranstaltung
„Gesellschaftliche Transformation und
die Verantwortung der
Wissenschaften“*

von Hendrik Zimmermann



BETEILIGUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT

*„Gesellschaftliche Transformation und
die Verantwortung der
Wissenschaften“*

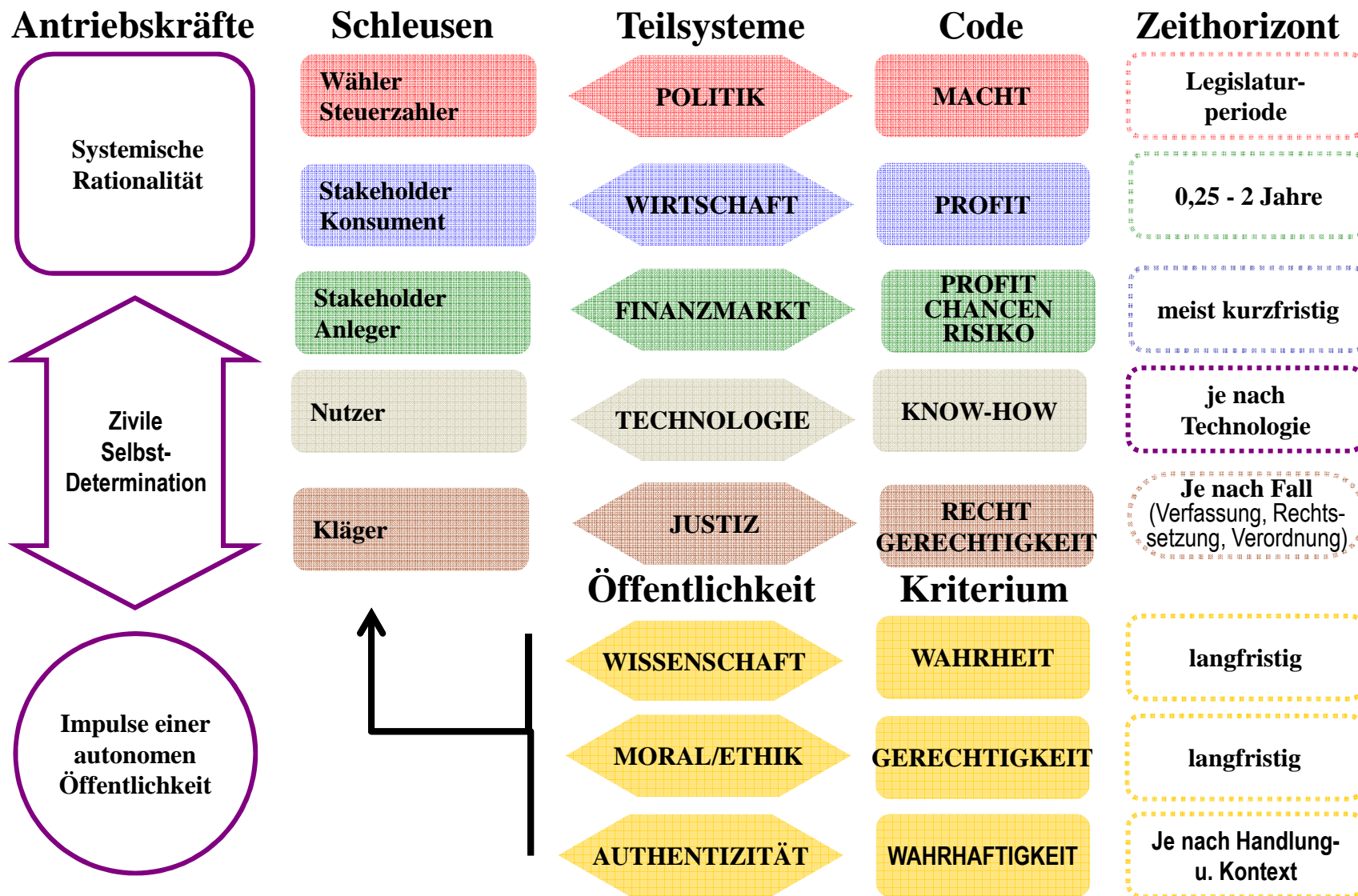
WARUM
ZIVILGESELL-
SCHAFT?

UNZUREICHEN
-DE
BETEILIGUNG

STAKEHOLDER
-BASIERTE
WISSENSCHAFT

DISKUSSION

BETEILIGUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT. WARUM ZIVILGESELLSCHAFT?



GESELLSCHAFTLICHE ZIELE

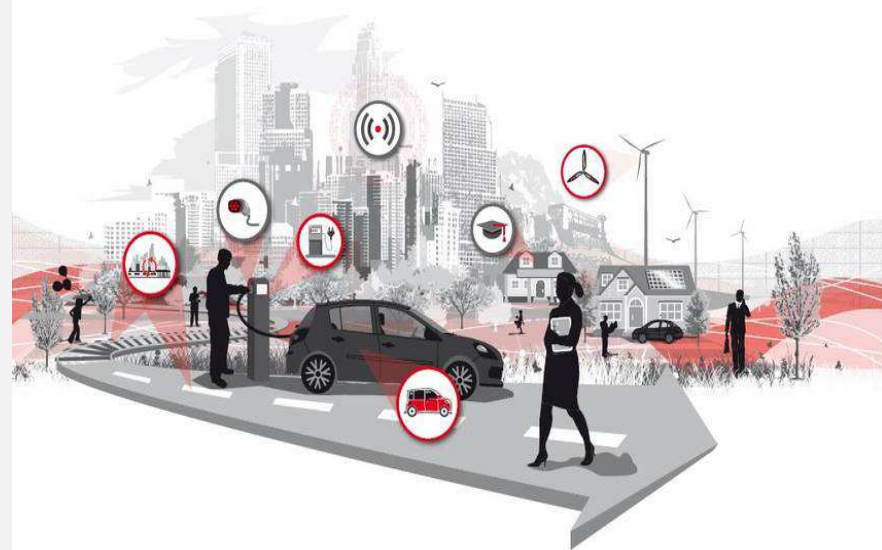
BETEILIGUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT. WARUM ZIVILGESELLSCHAFT?

- BINDEGLIED ZWISCHEN POLITISCHER PERIPHERIE UND POLITISCHEM ZENTRUM
- DENK- UND AKTIVITÄTSRÄUME
- KONSTRUKTIVE PERSPEKTIVEN



BETEILIGUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT. *HÄUFIG UNZUREICHEND.*

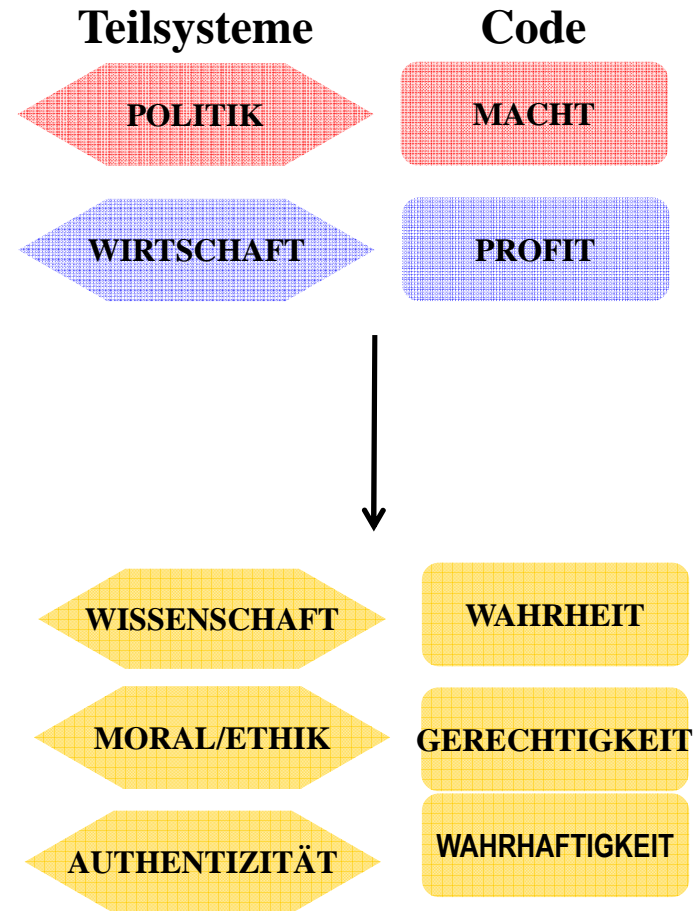
- „*FORSCHUNGSFORUM ENERGIEWENDE*“ (BMBF)
- WORKSHOPS MIT WIRTSCHAFT, BUNDESLÄNDERN, ZIVILGESELLSCHAFT
- IDENTIFIKATION VON HERAUSFORDERUNGEN, RELEVANZEN, ZENTRALEN FORSCHUNGSFRAGEN



BETEILIGUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT. *HÄUFIG UNZUREICHEND.*

TECHNISCHE GROßPROJEKTE:

- keine Vorinformationen
- keine tiefergehende Erörterung
- kein Aufgreifen der Themen aus den Workshops
- industrie- und technikorientiert, ohne gesellschaftswissenschaftliche Aspekte



BETEILIGUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT. *HÄUFIG UNZUREICHEND.*

FRÜHZEITIG

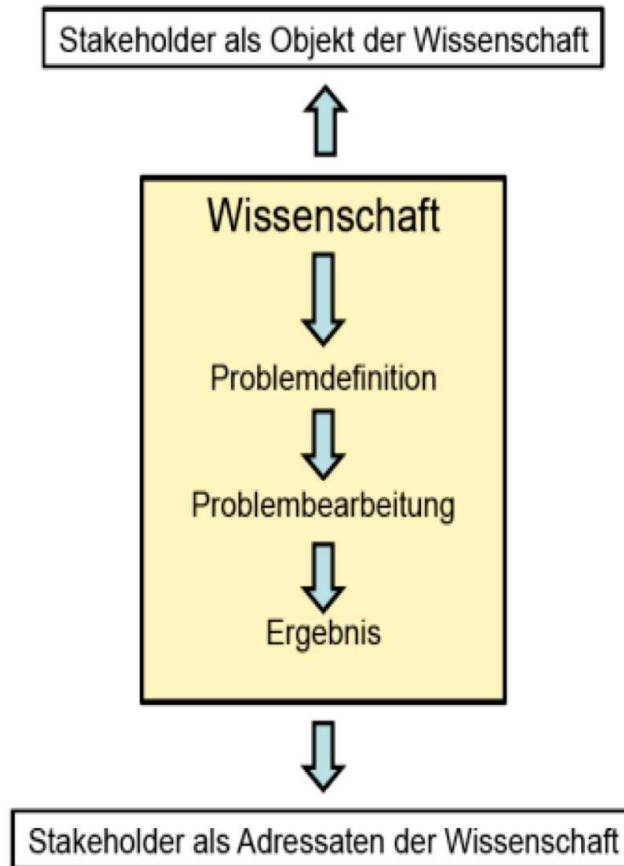
ERGEBNIS-
OFFEN

ERNSTHAFT

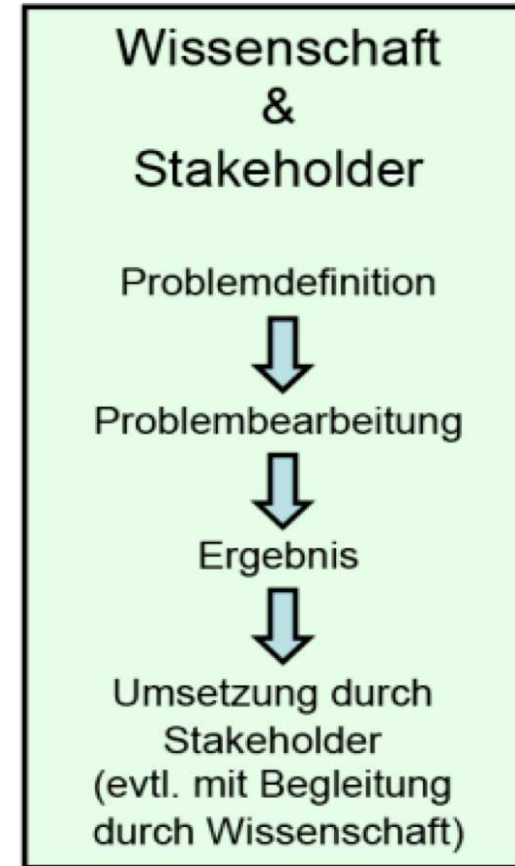
DAUERHAFT

BUDGETIERT

BETEILIGUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT. *STAKEHOLDER-BASIERTE WISSENSCHAFT.*



Das lineare Modell der wissenschaftlichen Politikberatung



Stakeholder-basierte Wissenschaft

VIELEN DANK.

